

In eigener Sache

Leserbriefe

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

wir von der Redaktion des Sillenbacher Blättles freuen uns über Ihre Meinung. Schreiben Sie uns einen Leserbrief zu einem Thema, das sie ärgert, freut oder einfach nur beschäftigt. Gerne können Sie auch einen im Blättle erschienenen Artikel kommentieren.

Die Zuschriften werden als Leserbriefe veröffentlicht, wenn folgende Richtlinien beachtet werden: Name, Postanschrift und eine Telefonnummer des Verfassers müssen enthalten sein. Veröffentlicht werden nur Name und Wohnort des Leserbriefschreibers.

Leserbriefe können unter Pseudonym erscheinen, wenn der Redaktion die wahre Identität des Verfassers bekannt ist. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Überschriften erstellt die Redaktion. Vorschläge werden aber gern entgegengenommen. Kürzungen behält sich die Redaktion ohne Rücksprache mit dem Verfasser vor.

Leser des Blättles haben verschiedene Möglichkeiten, uns ihren Leserbrief zukommen zu lassen.

Postanschrift:
Pressebüro
Andreas Kaier
Tobelstrasse 33
73252 Lenningen

E-Mail:
redaktion-sillenbuch@
nussbaum-medien.de

Telefon:
01 77 33 14 236

Ihr Redakteur
Andreas Kaier

CDU-Bezirksgruppe verleiht während ihrer Jahresbegegnung den Bürgerpreis Ott-Goebel-Stiftung und Dieter Reuker ausgezeichnet



Dieter Reuker (links), wurde für sein langjähriges Engagement im Bürgerverein Heumaden mit dem Dieter-Wahl-Bürgerpreis ausgezeichnet. Fotos: e

Kürzlich hat die CDU-Bezirksgruppe Sillenbuch wieder zu ihrer Jahresbegegnung eingeladen, dieses Mal ins Gemeindehaus der Katholischen Kirche St. Michael nach Sillenbuch. Traditionell werden während dieser Veranstaltung auch die Dieter-Wahl-Bürgerpreise verliehen. Diese gingen in diesem Jahr an die Ott-Goebel-Stiftung und an Dieter Reuker, den Vorsitzenden des Bürgervereins Heumaden.

Zur Veranstaltung waren mehr als 100 Gäste aus dem gesamten Stadtbezirk gekommen, die von der Vorsitzenden der CDU-Bezirksgruppe, Catherine Rommel, begrüßt wurden. Das Grußwort hielt in diesem Jahr der Bundestagsabgeordnete Stefan Kaufmann. Er berichtete über seine Rückkehr in den Bundestag und seine spannenden Aufgaben im Bereich Wasserstoff. Zudem erinnerte Kaufmann an das kürzlich verstorbene Vorstandsmitglied Hendrik Wolff und an dessen „jahrelangen, herausragenden Einsatz für den Bezirk und für die CDU Sillenbuch“. Die Gäste des Jahresempfangs gedachten Wolff mit einer Schweigeminute.

Als Hauptredner des Abends war Stuttgarts Oberbürgermeister Frank Nopper zu Gast, der einen Impulsvortrag zum Thema „Die Herausforderungen, eine Stadt zu regieren“ vortrug. Er erläuterte seinen Zehn-Punkte-Plan für die Zukunft und zur Verbesserung der Region. „Die Region Stuttgart ist Auto-Regi-

on – und die Stadt Stuttgart ist Autostadt. Heute mehr denn je“, sagte Nopper. Das bedeute, dass Arbeitsplätze, Wohlstand und sozialer Zusammenhalt in der Region sehr stark von der Leistungsfähigkeit der Wirtschaft abhängen, gerade auch von der Automobilwirtschaft. „Deswegen wollen wir keine De-Industrialisierung und auch keine De-Automobilisierung. Vielmehr wollen wir einen umweltverträglichen Umbau unserer Industrie“, sagte Nopper.

Bei der feierlichen Verleihung der Bürgerpreise gingen Catherine Rommel und die stellvertretende Vorsitzende der CDU-Bezirksgruppe, Gloria Wurster, auf das zahlreiche und vielfältige Engagement im Stadtbezirk ein.



Ausgezeichnet wurde auch die Ott-Goebel-Stiftung.

Zudem wurde an den 2012 verstorbenen Stadtrat und Namensgeber der Bürgerpreise, Dieter Wahl, erinnert, der ein Vorbild an bürgerschaftlichem Engagement gewesen sei.

Die Bürgerpreise gingen dieses Jahr an die Ott-Goebel-Stiftung für ihr langjähriges Engagement für Kinder und Jugendliche im Stadtbezirk Sillenbuch. Frau Ott-Goebel machte auf die steigende Zahl von psychischen Erkrankungen bei Jugendlichen aufmerksam und betonte, wie wichtig es sei, Kindern und Jugendlichen „ein sicheres und aufmerksames Umfeld zu ermöglichen“.

Dieter Reuker wurde für sein jahrzehntelanges Engagement als Vorsitzender des Bürgervereins Heumaden ausgezeichnet. Unter seiner Leitung wurden unter anderem die Ampel an der Kreuzung Bockelstraße/Hedelfinger Filderauffahrt eingerichtet, die Umgestaltung des Heumadener Dorfplatzes vorangetrieben sowie der Heumadener Wochenmarkt, der Martinsritt, Wanderrundwege, verschiedene Feste und vieles mehr initiiert. red

Garten- und



Landschaftsbau

**Garten- und Teichanlagen • Natursteinarbeiten
Pflaster und Wege • Baggerarbeiten
Pflanzungen • allgemeine Pflegearbeiten
Obstbaumschnitt • Zäune**

**Schock Garten- und Landschaftsbau GmbH
Isolde-Kurz-Str. 52 • 70619 Stuttgart**

Telefon (07 11) 4 79 06 51 • Fax (07 11) 4 79 94 60